

Perfekt Pressen

Was tun gegen kleine Randungenauigkeiten beim Pressen von dünn auslaufenden Bereichen? Diese Frage stellte sich Wolfgang Weisser aus Aalen. Der Leiter Industriekommunikation des dental labor ist auch Chef eines Betriebs in Aalen. Der Zahntechnikermeister fand eine erstaunlich einfache Lösung: den VARIO SC Surface Conditioner von Zubler. Hier sein Erfahrungsbericht.

DAS PRESSEN VON LITHIUM-DISILIKATEN

ist nach wie vor weit verbreitet. In unserem Labor vertrauen wir auf diese zuverlässige und effiziente Technik, neben all den digitalen Möglichkeiten. Ob digital oder manuell, mir ist vor allem wichtig, dass Handling und Endergebnis meine Ansprüche erfüllen.

Beim Pressen fielen mir trotz sorgfältiger Arbeitsweise und Randgestaltung unter dem Mikroskop immer wieder kleine Randungenauigkeiten bei dünn auslaufenden Bereichen (Veneer) auf. Dabei war ich mir sicher, dass ich alles korrekt in Wachs umgesetzt oder beim Anstiften auch nichts beschädigt hatte.

Abhilfe versprach der neue VARIO SC Surface Conditioner (1) von Zubler. Das intelligente Kraftpaket weckte mein Interesse und so probierte ich es sofort aus. Das Prozedere ist das gleiche wie bisher, erst nach dem Pressen folgt eine kleine Änderung.

Mit der Hand ziehe ich das Gewicht des VARIO SC nach oben und stelle die heiße abgepresste Muffel in den VARIO SC Surface Conditioner.



1 VARIO SC Surface Conditioner



Autor
ZTM Wolfgang Weisser
 Aalen
 Mail info@gaef-zahntechnik.de
www.gaef-zahntechnik.de